

**Lutz Overlack**

Head of Sales DACH
Groupe La Française

VOLATILITÄT IN CHANCEN VERWANDELN: DIE ANLAGEKLASSE CIGOGNE UCITS – CREDIT OPPORTUNITIES

Nach einem Überblick über Cigogne Management, die auf alternative Anlagen spezialisierte Investmentgesellschaft der Groupe La Française, präsentiert Lutz Overlack, Head of Sales DACH bei Groupe La Française, im zweiten Teil unserer dreiteiligen Artikelserie den Cigogne UCITS – Credit Opportunities, einen UCITS-konformen Multi-Strategie-Fonds im Bereich alternative Anlagen.

Warum jetzt: Volatilität als Chance

In einem wirtschaftlichen Umfeld, das von anhaltender Inflation, geopolitischen Spannungen, wachsenden öffentlichen Defiziten und unvorhersehbarer Geldpolitik geprägt ist, wird Volatilität eher zur Norm als zur Ausnahme. Genau für ein solches Umfeld sind alternative Anlagestrategien konzipiert.

Alternative Strategien spielen bei der Portfoliozusammenstellung wieder eine zentrale Rolle – nicht als Ersatz für traditionelle Anlageklassen, sondern als Ergänzung, die die Renditetreiber diversifiziert, die Portfolioeffizienz steigert und das Risiko-Rendite-Profil optimiert. Das Ziel: mehr Flexibilität und Beständigkeit, um Marktschwankungen zu nutzen, Volatilität in Chancen zu verwandeln und Rendite zu generieren.

Cigogne UCITS – Credit Opportunities bringt die alternative Expertise von Cigogne Management in ein UCITS-Format

Vor diesem Hintergrund lässt Cigogne Management – ein auf alternative Anlagen spezialisiertes Unternehmen, das über zwei Jahrzehnte Erfahrung mit disziplinierten, arbitrageorientierten Strategien¹ verfügt und von einem beständigen, äußerst erfahrenen Team geleitet wird – diese Tradition mit dem Fonds „Cigogne UCITS – Credit Opportunities“ lebendig werden.

Bei diesem Multi-Strategie-Alternative-Fonds handelt es sich um einen Fonds, der sich auf das Anleihen-Thema konzentriert und in Form eines zugänglicheren UCITS angeboten wird. Die UCITS-Struktur bietet einer breiten Palette von Anlegern exklusiven Zugang zu einzigartigen, Nischen- und spezialisierten Strategien, die in der Regel institutionellen Anlegern vorbehalten sind. Dies macht sie zu einer potenziell attraktiven Lösung für Anleger, die nach nicht korrelierten, kreditgetriebenen Renditen suchen.

1) Quelle: Cigogne Management SA, Stand: 30.09.2026. Das Portfoliomanagementteam unterliegt Veränderungen im Laufe der Zeit, und es kann nicht garantiert werden, dass es über die gesamte Laufzeit der Fonds unverändert bleibt

Ziel der Strategie ist es, Markteffizienzen zu nutzen, die Volatilität zu steuern und das Portfolio zu stärken, wann immer die Märkte attraktivere Einstiegspunkte bieten. Sie strebt eine regelmäßige Rendite (€ster +2 % bis 3 %) an, während die Volatilität (auf annualisierter Basis <3 %) durch ein diversifiziertes Spektrum an Arbitragestrategien begrenzt wird.

Der Fonds verfolgt zudem einen Ansatz für verantwortungsbewusstes Investieren, bei dem ESG-Kriterien² in gleicher Weise in CDS³ und Kreditderivate integriert werden wie in Cash-Instrumente. Mit einer Allokation von mindestens 5 % in nachhaltige Investitionen ist der Fonds gemäß der Offenlegungsverordnung (SFDR) als Artikel-8-Fonds⁴ klassifiziert.

Darüber hinaus stützt sich der Fonds auf die gemeinsame Expertise von Cigogne Management und CIC Corporate & Institutional Banking (CIC CIB), einer Tochtergesellschaft der Crédit Mutuel Alliance Fédérale Gruppe, die auf Eigenhandel und Anlageaktivitäten spezialisiert ist und als Anlageberater von Cigogne Management fungiert. Diese Beziehung, ein charakteristisches Merkmal der alternativen Anlanelandschaft, verschafft Cigogne Management Zugang zu umfangreichen Ressourcen: mehr als 60⁵ spezialisierte Trader, über 30⁵ Jahre Erfahrung in der Arbitrage, Präsenz in fünf⁵ strategischen Standorten (Paris, Strasbourg, London, New York und Singapur) und post – trade – Unterstützungsteams mit mehr als 350⁵ Mitarbeitern, die direkt in den Anlageprozess von Cigogne Management einfließen. Diese enge Zusammenarbeit führt zu einer „doppelten Expertise“, die die Tradingfähigkeiten von CIC CIB mit den Portfoliomanagementkompetenzen von Cigogne Management verbindet und gemeinsame Überzeugungen sowie die Möglichkeit des Co-Investments mit einer großen europäischen Bankengruppe ermöglicht.

Cigogne UCITS – Credit Opportunities, eine alternative Strategie für die dynamische Allokation, die auf vier Kompetenzen beruht

Die Strategie stützt sich auf vier sich ergänzende Kompetenzbereiche. Der erste Bereich, „Relative Value“, nutzt insbesondere Arbitragemöglichkeiten zwischen Anleihen und CDS³ oder zwischen Indizes und deren Bestandteilen. Der zweite Bereich, „Credit Strategies“, zielt darauf ab, Kreditspreads zu vereinnahmen, indem das Kreditrisiko des Emittenten isoliert wird – dies geschieht vorwiegend durch Kombinationen aus Schuldtiteln und Kreditderivaten. Der dritte Bereich, „Convertible Bond Arbitrage“ (Wandelanleihen-Arbitrage), konzentriert sich auf Marktanomalien, die zwischen den verschiedenen Komponenten einer Wandelanleihe auftreten können. Schließlich gibt es einen „Global Macro“-Teil, der primär als taktisches Absicherungsinstrument dient; er setzt vor allem auf momentumgesteuerte Strategien, die mittels Optionsstrukturen auf Zinssätze und Kreditindizes umgesetzt werden, um das Portfolio gegen veränderte Marktbedingungen abzusichern.

Dieser dynamische, aktive und flexible Managementansatz ermöglicht eine diversifizierte Allokation und ein effizientes Risikomanagement, sodass Engagements schnell an sich ändernde Marktchancen angepasst werden können.

2) Umwelt, Soziales und Unternehmensführung

3) Credit Default Swaps

4) Die Einstufung des Fonds gemäß Artikel 8 der SFDR (Verordnung (EU) 2019/2088) bedeutet, dass er ökologische und/oder soziale Merkmale fördert, ohne dass es sich um ein offizielles Label handelt. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt und den SFDR-Informationen.)

5) Quelle: CIC CIB, Daten vom 30.06.2026.

Cigogne UCITS – Credit Opportunities: ein diszipliniertes, überwiegend auf Investment-Grade-Werte ausgerichtetes Profil mit einer nachweislichen Erfolgsbilanz.

Hinsichtlich der Kreditqualität ist der Fonds überwiegend im Investment-Grade-Bereich positioniert, der etwa 78 %⁶ des Portfolios ausmacht; der verbleibende Teil entfällt auf den High-Yield-Bereich, was den umsichtigen Ansatz des Fonds unterstreicht. Das Portfolio ist über verschiedene Sektoren hinweg breit diversifiziert, wobei die größten Engagements auf Banken (31 %⁶), Staatsanleihen (15 %⁶) und Finanzdienstleistungen (10 %⁶) entfallen, ergänzt durch die Sektoren Industrie, Immobilien und Gesundheitswesen. Geografisch liegt der Schwerpunkt des Fonds in Europa (45 %⁶). Die Laufzeiten konzentrieren sich auf den Bereich von 1 bis 5 Jahren (über 85 %⁶ des Portfolios), was zu einem kontrollierten Zinssensitivitätsprofil beiträgt. Zudem profitiert der Fonds von einer hohen Diversifizierung: Aktuell sind knapp 380⁶ Anlagestrategien über verschiedene Kreditsegmente hinweg aktiv.

Dieser disziplinierte Anlageansatz hat seine Widerstandsfähigkeit⁷ gegenüber Marktbelastungen unter Beweis gestellt. Er zeigt die Fähigkeit, sich nach Schocks rasch zu erholen – Phasen, die sich zudem dazu eignen, die künftige Wertentwicklung zu stärken, indem Volatilität aktiv genutzt statt lediglich passiv ertragen wird. Der „Cigogne UCITS – Credit Opportunities“ entfaltet sein volles Potenzial insbesondere in Phasen moderater bis hoher Volatilität, in denen Marktineffizienzen meist am stärksten ausgeprägt sind. Dabei identifiziert der Fonds „Relative-Value“-Chancen und positioniert das Portfolio so, dass bei einer schrittweisen Normalisierung der Märkte Wertzuwächse erzielt werden können. Historisch gesehen haben die in angespannten Marktphasen entstandenen Gelegenheiten maßgeblich zur Wertentwicklung in den Folgejahren beigetragen. Seit seiner Auflegung hat der Fonds (Anteilsklasse: C1, ISIN: LU2587561429) eine kumulierte Rendite von über 18,8 %⁷ erzielt – was einer annualisierten Rendite von 5,5 %⁷ entspricht –, verglichen mit 9,9 %⁷ (3,0 %⁷ annualisiert) beim €STR. Die annualisierte Volatilität liegt bei niedrigen 1,6 %⁷, bei einer Sharpe-Ratio von 1,58⁷ und einem maximalen Wertverlust (Maximum Drawdown) von -1,27 %⁷, wobei die durchschnittliche Erholungszeit weniger als einen Monat⁷ beträgt. Seit seiner Auflegung schloss der Fonds in 82 %⁷ der Monate mit einem positiven Ergebnis ab, was sein Profil für risikoadjustierte Renditen unterstreicht.

Fazit

Der kommerzielle Erfolg des Fonds spricht für sich: Nur 3 Jahre nach seiner Auflegung hat der Cigogne UCITS – Credit Opportunities die Marke von 500 Mio. EUR AUM überschritten, was das starke Interesse der Anleger an alternativen Strategien unterstreicht. Diese Dynamik wurde durch niedrigere Zinssätze, die Barmittel zunehmend unattraktiver machen, sowie durch die Fälligkeit bestimmter Target-Maturity-Fonds und das wachsende Interesse von Realgeldanlegern an potenziell attraktiven risikobereinigten Renditen mit begrenzter Korrelation zu traditionellen Märkten verstärkt.

6) Quelle: Cigogne Management SA, Stand: 30.09.2026. Die Zusammensetzung des Portfolios kann jederzeit geändert werden. Diese Informationen dienen lediglich der Veranschaulichung. Je nach Veröffentlichungsdatum spiegeln die dargestellten Informationen möglicherweise nicht die aktuellsten Daten wider.

7) Cigogne Management, Stand: 30.09.2026. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Wertentwicklung. Die Wertentwicklung ist nicht garantiert und kann sowohl steigen als auch fallen.

Der auf einem fundierten, qualitativ hochwertigen Management basierende Fonds richtet sich an Anleger, die eine stetige, kreditbasierte Rendite bei kontrollierter Volatilität und begrenzter Korrelation zu allgemeinen Markttrends anstreben. Sein Multi-Strategie-Ansatz, gepaart mit der gebündelten Expertise von Cigogne Management und CIC CIB, bietet Investoren die Möglichkeit, gemeinsam mit einer bedeutenden europäischen Bankengruppe zu investieren. Zudem ergänzt der Fonds im heutigen volatilen Umfeld traditionelle Anlageklassen, indem er Preisverzerrungen nutzt, die sich in potenzielle Gewinne ummünzen lassen. In einem Marktumfeld, das zunehmend nach flexiblen, weniger richtungsabhängigen Lösungen sucht, erweist sich der „Cigogne UCITS – Credit Opportunities“ als besonders überzeugende Antwort.

Im kommenden letzten Artikel der Serie zeigen wir, wie die Prinzipien von Cigogne in einer weiteren Flaggschiffstrategie in die Praxis umgesetzt werden. In der Zwischenzeit laden wir Sie ein, die spezielle Webseite zu besuchen, um zu erfahren, wie Sie Volatilität in Chancen verwandeln können: <https://lp.la-francaise.com/de/cigogne-management/>.

Hauptrisiken der Fonds: Marktrisiken, Zinsrisiken, Währungsrisiken, Kreditrisiken, Ausfallrisiken, Liquiditätsrisiken, Kontrahentenrisiken, Risiken aus der Nutzung von Derivaten. Die vollständigen Informationen zu den Risiken finden Sie im Verkaufsprospekt des jeweiligen Fonds.

LA FRANÇAISE

Crédit Mutuel Alliance Fédérale

Disclaimer: Marketingmitteilung. Dieses Dokument stellt unter keinen Umständen eine Empfehlung, eine Aufforderung zur Anlage oder ein Angebot zum Kauf, Verkauf oder Handel dar und darf unter keinen Umständen als solches ausgelegt werden. Diese Anlage ist mit Risiken verbunden. Vor einer Anlage sollten alle Anleger den Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) der von Cigogne Management S.A. verwalteten Fonds lesen. Den Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie alle Dokumente finden Sie unter <https://www.cigogne-management.com> oder auf Anfrage bei Groupe La Française oder Ihrem Vertriebspartner. Alle in diesen Dokumenten enthaltenen Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung aktuell und nach bestem Wissen und Gewissen zutreffend. Die hierin geäußerten Ansichten geben die Meinung der Autoren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und stellen keine vertragliche Verpflichtung seitens von Groupe La Française dar. Diese Einschätzungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Die Bedingungen des Prospekts sind maßgeblich. Groupe La Française und Cigogne Management S.A. lehnen jegliche Haftung für Änderungen, Verzerrungen oder Fälschungen, denen diese Mitteilung unterliegen könnte, ab. Jede Vervielfältigung oder Änderung dieses Dokuments ist ohne Genehmigung von Groupe La Française oder von Cigogne Management S.A. streng verboten. Die historische Wertentwicklung ist keine Garantie für die zukünftige Entwicklung. Die Wertentwicklung ist nicht garantiert und kann sowohl steigen als auch fallen. Sie richtet sich nicht an Personen, die aufgrund ihrer Staatsangehörigkeit oder ihres Wohnsitzes keinen Zugang zu diesen Informationen gemäß den örtlichen Gesetzen haben. Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon dürfen in den Vereinigten Staaten oder an eine US-Person im Sinne der Definition der SEC versandt, mitgenommen oder verteilt werden. Diese Mitteilung wurde von Groupe La Française, einer Aktiengesellschaft mit Vorstand und Aufsichtsrat, mit einem Kapital von 78.836.320 EUR und der Nummer 480 871 490 im Handelsregister Paris, herausgegeben. CMSA – CIGOGNE Management S.A., Aktiengesellschaft nach luxemburgischem Recht, eingetragen im Registre du Commerce et des Sociétés de Luxembourg unter der Nummer B 101.547 Zugelassen durch die Aufsichtsbehörde, die Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF), 283, route d'Arlon, L-1150 Luxemburg. Cigogne Management ist eine Tochtergesellschaft von Groupe La Française, der Vermögensverwaltungs-Holding von Crédit Mutuel Alliance Fédérale. La Française Finance Services, von der ACPR unter der Nummer 18673 (www.acpr.banque-france.fr) zugelassene Wertpapierfirma, eingetragen in der ORIAS (www.orias.fr) unter der Nummer 13007808 am 4. November 2016.